

DER SICHERE WEG ZUR MEISTERPRÜFUNG IM KFZ-HANDWERK

Eckhard Hess

Betriebswirtschaft

Vogel Buchverlag

Technische Akademie des Kraftfahrzeuggewerbes (TAK)

Inhaltsverzeichnis

antwort	5
.	7
Was ein Kfz-Meister von der Buchführung wissen sollte.	11
1.1 Vergleich verschiedener Kontenpläne.	14
Abschluß der Kontenklassen.	18
1.3 Werkstattgeschäft.	22
1.3.1 Kundenaufträge (K-Aufträge).	22
1.3.2 Innerbetriebliche Aufträge (I-Aufträge).	26
1.3.3 Werkstatt für Werkstatt-Aufträge (W-Aufträge).	29
1.3.4 Austauschteilehandel.	30
1.3.5 Gebrauchtfahrzeughandel.	31
%A EDV-Buchführung im Kfz-Betrieb.	38
Was ein Kfz-Meister von der Kostenrechnung wissen sollte.	41
Grundbegriffe der Kostenrechnung.	42
Verbindungen zwischen den Erfolgsvorgängen.	43
2.2.1 Beziehungen von Aufwendungen und Kosten.	43
2.2.2 Beziehungen zwischen Ertrag und Leistung.	45
Kalkulatorische Kosten.	46
2.3.1 Kalkulatorischer Unternehmerlohn.	46
2.3.2 Kalkulatorische Zinsen.	46
2.3.3 Kalkulatorische Abschreibungen.	47
2.3.4 Kalkulatorische Miete.	48
2.3.5 Kalkulatorische Wagnisse.	48
Was ein Kfz-Meister von der Vollkostenrechnung wissen sollte.	51
3.1 Einzelkosten und Gemeinkosten.	53
3.1.1 Einteilung der Kosten.	53
3.1.2 Zurechenbarkeit und Verteilung von Kosten.	54
3.2 Betriebsabrechnungsbogen (BAB).	58
3.2.1 Aufbau.	58
3.2.2 Verteilung der Gemeinkosten.	60
3.2.3 Berechnung von Gemeinkostenzuschlägen.	61
3.3 Kalkulation mit der Vollkostenrechnung.	63
3.3.1 Handelskalkulation.	63
3.3.2 Kalkulationskennzahlen.	65
3.4 Ersatzteil- und Zubehörkalkulation.	68
3.5 Stundenverrechnungssatz-Kalkulation.	69
3.6 Werkstattkontrolle.	76
3.6.1 Indexrechnung.	78
3.6.2 Leistungslohn.	81
3.7 Paketpreiskalkulation.	83
3.8 Kalkulation mit Maschinenstundensätzen.	84
3.9 Gebrauchtfahrzeug-Kalkulation.	86
3.9.1 Kalkulation des Hereinnahmepreises.	86
3.9.2 Berechnung des Eintauschüberwertes.	86
3.9.3 Nachkalkulation.	86
3.9.4 Ermittlung der Standkosten.	87
3.10 Kalkulation von Entsorgungskosten.	88
4 Was ein Kfz-Meister von der Teilkostenrechnung wissen sollte.	91
4.1 Fixe und variable Kosten.	92
4.1.1 Einteilung der Kosten.	92
4.1.2 Gewinnschwelle (Kostendeckungspunkt).	97
4.2 Kurzfristige Erfolgsrechnung im Kfz-Betrieb (KER).	98
4.3 Berechnung der Gewinnschwelle in der Praxis.	99
5 Was ein Kfz-Meister von der Investitionsrechnung wissen sollte.	105
5.1 Finanzierungsarten.	107
5.1.1 Eigenfinanzierung.	107
5.1.2 Fremdfinanzierung.	107
5.1.3 Finanzierung von Anlagen oder Betriebserweiterungen.	109
5.1.4 Leasing als moderne Finanzierungsart.	111

6	Was ein Kfz-Meister von der betrieblichen Statistik wissen sollte . . . . .	.113
6.1	Zahlenmaterial . . . . .	.114
6.2	Tabelle . . . . .	.114
6.3	Grafische Darstellungsmöglichkeiten. . . . .	.115
7	Was ein Kfz-Meister von der betriebswirtschaftlichen Auswertung wissen sollte . . . . .	.117
7.1	Auswertung der Buchführung . . . . .	.117
7.1.1	Auswertung der Bilanz . . . . .	.119
7.1.2	Auswertung der Gewinn-und-Verlust-Rechnung . . . . .	.124
7.2	Auswertung der Kostenrechnung . . . . .	.126
7.2.1	Auswertung der Werkstatt. . . . .	.126
7.2.2	Auswertung des Lagers. . . . .	.127
7.2.3	Auswertung des Fahrzeughandels. . . . .	.127
7.2.4	Weitere Kennzahlen des Gesamtbetriebs. . . . .	.128
7.3	Schwachstellenanalyse. . . . .	.129
	Anhang . . . . .	.135
A	Informationssystem einer Kfz-Unternehmung . . . . .	.136
B	Lagerauswertung mittels Lagerrabattsatz . . . . .	.137
C	Bilanzauswertung . . . . .	.138
D	Planungsbeispiel Kfz-Werkstatt . . . . .	.140
D.1	Planungsbeispiel Kfz-Werkstatt mit 4 Arbeitsplätzen. . . . .	.140
D.2	Beispiel Unfall-Instandsetzung im Detail planen. . . . .	.144
	Literatur-und Quellenverzeichnis. . . . .	.151
	Stichwortverzeichnis . . . . .	.153